



**PRESSEMITTEILUNG**

Nr.108/GP

11.06.2018

**Huml wirbt für konsequenten Sonnenschutz - Bayerns  
Gesundheitsministerin startet diesjährige Präventionskampagne  
"Sonne(n) mit Verstand" mit Kooperationspartner The Walt Disney  
Company**

**Bayerns Gesundheitsministerin Melanie Huml** hat am Montag die diesjährige Präventionskampagne "Sonne(n) mit Verstand statt Sonnenbrand" in einem Kindergarten in Hallstadt bei Bamberg gestartet. Huml betonte: "In diesem Jahr rücken wir die Hautgesundheit von Kindern in den Mittelpunkt unserer Kampagne. Gerade Kinderhaut ist empfindlich. Es dauert ungefähr zwölf Jahre bis die Schutzmechanismen der Haut völlig ausgeprägt sind. Kinder unter zwei Jahren sollten deshalb überhaupt nicht direkter Sonne ausgesetzt werden."

Die Aktion "Sonne(n) mit Verstand" wird vom Freistaat in diesem Jahr mit über 60.000 Euro gefördert. Die Kampagne wurde im Jahr 2000 ins Leben gerufen. Bayern ist das einzige Land, das über eine eigene Präventionskampagne gegen Hautkrebs verfügt.

Um die junge Zielgruppe spielerisch auf das Thema Sonnenschutz hinzuweisen, wird die Aktion von der Walt Disney Company unterstützt. Mit Olaf, dem bekannten Schneemann aus dem Animationsfilm "Die Eiskönigin - völlig unverfroren" stellt Walt Disney einen seiner derzeit beliebtesten Charaktere für die Kampagne zur Verfügung.

Huml fügte hinzu: "Mit unserer Kampagne wollen wir Familien und Betreuer auf die Gefahren der Sonne aufmerksam machen. Ich bitte alle Eltern und Betreuer, beim Eincremen nicht nachlässig zu werden. Dabei sollte man eine Sonnencreme mit einem hohen Lichtschutzfaktor wählen. Richtige Kleidung, Sonnenbrille und Kopfbedeckung gehören zum Schutz ebenfalls dazu."

Die Ministerin erläuterte: "Jedes Jahr erkranken allein in Bayern über 20.000 Menschen neu an Hautkrebs, davon mehr als 3.000 am gefährlichen schwarzen Hautkrebs. Wir sollten uns alle bewusst sein: Jeder Sonnenbrand ist eine Brandwunde und schädigt Zellen. Er kann ein erster Schritt bei der Entstehung von Hautkrebs sein."

In Deutschland nimmt der Hautkrebs mehr als andere Krebsarten zu. Derzeit geht man von deutschlandweit etwa 230.000 neuen Hautkrebserkrankungen pro Jahr

# Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention



aus. Seit den 1980er Jahren hat sich damit die Zahl der Neuerkrankten verdreifacht.

Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter

[www.sonne-mit-verstand.de](http://www.sonne-mit-verstand.de)

und

<https://www.stmgp.bayern.de/wp-content/uploads/2017/05/sonnen-mit-verstand-di-sney-poster-2017.pdf>.